

Anwesenheitsliste

Arch: Mahlstedt, Walther, Schoppe, Bott

Bi: Hadid, Trapp, G. Roth, W. Rührich, W. Nies, R. Ohlemutz,
Jo Flinner

Ch: Zeitmeister, Hi-W. Frank, B. Müller, D. Arntz

KuSt: Warthenpfehl, Bosse, Bickel, Wiegand, Burchard

MB: Wolfgang Mocker, Reiner Dünker, Grigorcea, Oei T.S.

ET: Plischke, Ruppflin, Graefe, Dümuscheit

MP: FriebeI, W. Fertig, Ott, Schubötz

Ältestenrat, ASTA

Müller-Lütgenauß

Fertig, Zeitmeister, Stöcker, Schubotz

P r o t o k o l l

der Studentenparlamentssitzung vom 25.4.1972

Beginn der Sitzung: ca. 20.00 Uhr
Ende ca. 23.00 Uhr

Vorgesehene Tagesordnung

TOP 1: 2. und 3. Lesung des Haushalts 72/73
TOP 2: Rumpfsatzung, Wahlordnung, Wahlausschuß, Termine
TOP 3: Situation der Studentenwohnheime

A Diskussion der TD:

a) Antrag auf Verlegung des TOP 3 an die 1. Stelle
(wegen Versammlung in den Studentenwohnheimen zu diesem Punkt)
Argumentation dagegen: Dringlichkeit der anderen Punkte und
Diskussionsthema wird in der nächsten Studentenwerkssitzung
nicht beschlossen.)

Antrag wird bei 3 Für-Stimmen von großer Mehrheit abgelehnt.

b) Antrag auf Aufnahme von TOP 1 a (Reisekosten)

Antrag einstimmig angenommen

c) Antrag auf Aufnahme von TOP IV (betr. Befreiung politischer
Gefangener in Osteuropa) in TD:

Antrag zuerst abgelehnt bei 8 Für-Stimmen und 8 Gegen-Stimmen
wegen Verfahrensmängel neue Abstimmung:

Antrag bei 11 Für-Stimmen
und 5 Gegen-Stimmen

angenommen.

d) Antrag auf Aufnahme von TOP 5:

Diskussion des Eintritt der Studentenschaft der THD

Antrag einstimmig angenommen

B TOP 1: 2. Lesung Haushalt 72/73

(Frage Müller (RCDS): wann Jahresabschluß 1970 fertig sei
Antwort Finanzreferent: So bald wie möglich; jedenfalls im
Laufe dieses Jahres)

Abstimmung über Haushalt 72/73 :

Haushalt 72/73 einstimmig angenommen
(bei 16 Für-Stimmen und 9 Enthaltungen)

Abstimmung über 3. Lesung des Haushalts 72/73:

Haushalt 72/73 einstimmig angenommen
(bei 21 Für-Stimmen und 10 Enthaltungen - weitere Stupa-Mitglieder
sind in der Zwischenzeit eingetroffen)

TOP 1 a: Änderung der Reisekostenverordnung vom 11.7.1966:

Antrag auf Änderung der Reisekostenordnung:

§ 2, II für die Fahrt mit dem Kraftwagen werden erstattet
bei einer Person 0,15 DM/km
bei zwei Personen 0,20 DM/km
bei drei und mehr
Personen 0,25 DM/km

§ 3 (Tage- und Übernachtungsgeld:

es werden erstattet:

bei mindestens 8-stündiger Abwesenheit DM 10,--

bei mindestens 18-stündiger Abwesenheit für Übernachtung DM 10,--

Antrag einstimmig angenommen

bei 23 Für-Stimmen und 2 Enthaltungen (einzelne Mitglieder haben an der Abstimmung nicht teilgenommen)

TOP 2: Rumpfsatzung, Wahlordnung, Wahlausschuß, Termine:

a) Rumpfsatzung

Antrag auf Erweiterung des Wahlrechts beurlaubter Studenten auch auf das passive Wahlrecht. (betr. § 1, I Satz 2)

Da Unklarheit darüber besteht, ob dies rechtlich möglich ist, wird in den Antrag aufgenommen, daß der AstA bei Annahme dieses Antrages berechtigt ist, das passive Wahlrecht in § 1, I Satz 2 zu streichen, den § 1, I Satz 2 also in der Form des AstA-Antrages zu belassen, wenn ernsthafte rechtliche Gründe der Einführung des passiven Wahlrechts für Beurlaubte entgegenstehen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmung über "Rumpfsatzung" laut Antrag des AstA zur Sitzung des Stupa am 17.4.72 (siehe Veröffentlichung) incl. der Änderung nach oben genannten Antrag:

Antrag bei 3 Gegen-Stimmen und keiner Enthaltung mit 27 Für-Stimmen angenommen.

b) Wahlordnung

Abstimmung über "Antrag des AstA zur Sitzung des Stupa am 17.4.72" (Änderung in § 1: an die Stelle von "Vorlesungsbeginn" tritt "Vorlesungsende"):

Antrag bei 3 Gegenstimmen und keiner Enthaltung mit 27 Für-Stimmen angenommen.

c) Wahlausschuß

Antrag: Der Wahlleiter soll für seine Tätigkeit eine Vergütung von DM 150,-- erhalten.

Antrag einstimmig angenommen.

Da sich weder Wahlleiter noch Wahlausschußmitglieder im Augenblick benennen lassen wird beantragt:

Der Ältestenrat soll den Wahlleiter und die Wahlausschußmitglieder im Namen des Stupa bestimmen. Er soll die Namen in der nächsten Sitzung bekannt geben.

Abstimmung: Antrag bei 2 Enthaltungen einstimmig angenommen.

d) Termine

Antrag auf Erweiterung des Zeitraums für die Öffnung der Kandidatenliste; ff. Termine werden beantragt.

Öffnung und Schließung der Kandidatenliste:

18. 4. 72 bis 3. 5. 72

Aushang der Kandidatenliste

4. 5. 72 bis 17. 5. 72

Offenlegung des Wählerverzeichnisses

9. 5., 10. 5., 12. 5. 72

Bearbeitung von Einsprüchen gegen das Wählerverzeichnis:

13. 5., 14. 5., 15. 5. 72

Wahl: 17. 5. 1972

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen.

TOP 3: Situation in den Studentenwohnheimen

Lange Diskussion darüber, ob die Wohnheit in den Studentenwohnheimen auf 4 Semester beschränkt werden soll, damit 50 % der Wohnheimplätze jeweils mit Erstsemestern besetzt werden können. Diskussion wird ohne Beschluß abgebrochen.

Die studentischen Vertreter im Studentenwerksvorstand wollen die Frage weiter mit Studenten in den Wohnheimen und anderen Studenten diskutieren und wollen versuchen, einen Beschluß einer Studentenvollversammlung über diese Frage herbeizuführen.

TOP 4: Antrag auf Zustimmung des Stupa zu einem "Aufruf für die Befreiung der politischen Gefangenen in Osteuropa"

Nach langer Diskussion über diesen Aufruf kommt, wegen Beschlußunfähigkeit des Stupa, keine Abstimmung über diesen Antrag zustande.

TOP 5: Wegen Beschlußunfähigkeit des Stupa nicht behandelt.

gez. Warthenpohl
Protokollführer